

21. StuPa, 7. Sitzung, 15.11.2013, Audimax

Beginn: 19:00

Sitzungsleitung: Lisa, Johannes, Helge

1. Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung

Maciej (Jusos) beantragt Vorziehen von 5.6 vor 5.1.
So geänderte TO pA angenommen.

2. Bestätigung des Protokolls

pA bestätigt

3. Berichte

3.1 Bericht des Präsidiums

- Mandatsverlust und diesbezügliche Verwarnungen wurden verschickt

3.2 Bericht des RefRats

Johannes (ÖffRef) verliest die Berichte.

*queer_Fem**: Vorbereitung und Durchführung Frauen_Lesben_Trans*_Inter* Vollversammlung, Wahl von Anna als Referent_in, Endredaktion und Layout Sprachleitfaden, Druck Werbepostkarten Sprachleitfaden, Planung Releaseveranstaltung zum Sprachleitfaden, Beratungen, Information und Beratung von neuen FLT**_Stud_entinnen bzgl. 'was gibt's für uns an der HU', und der ganze Rest...

Finanzen: Haushalt 2014, Nachtragshaushalt 2013, Abrechnung Kinderladen 2012 und Umsetzen der Korrekturen, Auseinandersetzung mit SEPA-Umstellung, Kontakt mit der Haushaltsabteilung der HU, Unterstützung und Beratung von Fachschaften und Initiativen bei der Vorbereitung von Stupa-Finanzanträgen, Erstberatungen für neu gewählte Fachschaftsfinanz_innen.

Kultur: Nachfolgereferent weiter eingearbeitet, Internetseite aktualisiert, Büromittelbestellung, stud. Buchpräsentation der Afrikawissenschaften unterstützt, Ausschreibung für die neue Tontechnikstelle getätigt.

Antifa: Veranstaltungsplanung, Durchführung einer sehr gut besuchten VA, Recherchetätigkeit.

Internationales: Betreuung einer Expedition Studierender aus der Skandinavistik, weitere Bemühungen um die Nachfolge, Betreuung von Raum- und Finanzanträgen.

PM & Datenschutz: Gespräch mit dem zuständigen CMS Mitarbeiter zum Stand der Einführung der HU-Card- die jetzt für alle Berliner Hochschulen eingeführt werden soll, Fragen bezüglich der Einführung der Karte im AS gestellt - Antwort steht noch aus, Vernetzungsbemühungen mit den anderen ASten zu eben diesem Thema, Vorbereitung & Organisation für/von den/m Workshop Datenschutz-Befreiungsversuch oder Rückschrittsgefecht im Rahmen des BAKJ-Kongresses dieses Wochenende im KUBIZ, Antragsbetreuung

Soziales: Beratungen, Stellenverwaltung SSBS, Antragsbetreuung, Teilnahme an Fortbildungen und Fachtagungen (adb + Soziales), Teilnahme an Teamsitzung SSBS, Ausstellung ISICs.

ÖffRef: Räume, Schlüssel, Anfragen, Kommunikations-Exhaust, Antragsbetreuung, Beschäftigung mit Beuteln, GEMA-Problematik, Einarbeitung, Treffen, Zeichen.

StuKi (Alex): Beschäftigung mit Bauplanungseinzelheiten, die Kinderbetreuung im künftigen Hedwig-Dohm-Haus betreffend (Begehung der Örtlichkeit, Bauplanungstreffen, Einrichtungsabstimmungen); Voranbringen der Trägerschaft des Kinderladens; Beschäftigung mit Nachteilsausgleich bzw. die Umsetzung dessen + Beratungen dazu; organisatorische und administrative Arbeiten den Kinderladen betreffend; Teilnahme am Begleitkreis Audit Familienfreundliche Hochschule; Vorbereitung der Informationsveranstaltung für Studierende mit Kind(ern) am 20.11. und 21.11.

LuSt (Sascha / João): Beratung, Beratung, Beratung.

4. Wahlen

4.1 Präsidium

Johannes (LuSt) stellt sich nach zweiminütiger Bedenkpause zur Wahl. Währenddessen schon Bildung einer Wahlkommission: Valentin, Christian (beide OLKS), Hansi (BuF).
Ergebnis: 32:3:1. Johannes ist damit gewählt und nimmt die Wahl an.

4.2 Studentischer Wahlvorstand

Die sechs Kandidierenden stellen sich vor: Masaneh, Tobias, Katja, Janina (als Wahlvorstände), Kyra, Theresa (als Stellvertreter/innen).
Lisa erklärt das Wahlverfahren.
Wahlergebnis: Masaneh 36, Tobias 37, Janina 35, Katja 36 – Kyra 37, Theresa 36.
Damit sind alle in den vorgesehenen Funktionen gewählt.

4.3 queer_Fem*-Referat

Anna (LuSt) stellt sich kurz vor.
Lisa erläutert kurz das Abstimmungsverfahren.
Abstimmung: viele:0:4.
Annas Wahl ist damit bestätigt.

5. Anträge

5.1 Antrag LuSt-Referat, Landesverfassungsklage

Sascha (LuStRef) stellt den Antrag vor.

„Das Studierendenparlament übernimmt Kosten in Höhe von 5.000 Euro aus der Auseinandersetzung vor dem Landesverfassungsgerichtshof in Sachen Masterzulassung SoWi.“

Nachfrage Falko (RCDS), Nachfrage zur nicht gegebenen Finanzierung der FU.
Sascha antwortet.
Abstimmung: viele:0:0. Antrag ist damit angenommen.

5.2 Antrag PDB, Weihnachtsjamsession

David (PDB) stellt den Antrag vor.
Nachfragen Daniela (LuSt), u.a. ob Eintritt genommen wird, wer VA organisiert außerdem zur beantragten Kautions usw.
David, loser Zusammenschluss.
Johannes (Trackliste): ÄÄ.
Rike (Grünboldt), warum nicht über Refrat? Wahlkampfveranstaltung, weil unter Listennamen?
David antwortet, dass das so nicht gedacht ist.
Steffen (RCDS), Fürsprache für Antrag.
Lisa (LuSt), unklar, warum das ein StuPa-Antrag ist.
Antwort David.
GO-Antrag auf Abbruch der Debatte.
Falko (RCDS) mit Gegenrede.
Abstimmung: 13:16:2. Debatte wird weitergeführt.
Falko (RCDS), kommt noch mal auf Listennamen-Nachfrage zurück.
Helge (Autoalks), Problem mit Weihnachtsbegriff.
David, Vorschlag „Winter“.
Daniela, steht PDB als Veranstalter/innen bei VA? Sieht zudem Problem mit Initiativenbegriff.
Nochmalige Erläuterungen von David.
Trackliste zieht Änderungsantrag zurück.
Abstimmung: 10:12:12.
Damit ist der Antrag abgelehnt.

5.3 Antrag Initiative „Die Richtige Einstellung“

Tobias (LiLi) und Flip stellen den Antrag vor.

„1. Das StuPa der HU Berlin erkennt hiermit die StudierendenInitiative „Die richtige Einstellung“ als Initiative des StuPa an.

2. Die Initiative erhält einen Haushalt in Höhe von 10.000 Euro für die Anschaffung von Licht- und Tontechnik (Einzelheiten siehe Antrag) sowie Versicherungen.“

Bernd (Eu3T), Fürsprache für Antrag.

Nachfrage Anastasiia (BuF) zu den Workshops (Stichwort Career-Center) und zur Versicherung.

Tobias, Versicherung über die VS, ähnlich der Tontechnik. Beispiele für Workshops sind im Antrag genannt, wird noch etwas weiter ausgeführt. Career-Center wird wohl nicht möglich sein, Stichwort Finanzierung von Lehre. Bescheinigungen zur Workshop-Teilnahme können sicherlich vergeben werden. Johannes (LuSt), gleich einen Unterpunkt Versicherung in den Antrag aufnehmen. Tobias übernimmt das in den Antrag.

Zwei Teilabstimmungen, 1) Anerkennung der Initiative, 2) Haushaltsantrag.

1) Abstimmung: viele:0:0. Initiative damit als Initiative des StuPa anerkannt.

2) Abstimmung: viele:0:2. Antrag ist damit angenommen.

5.4 Zweiter Nachtragshaushalt 2013, 1. Lesung

Johannes (LuSt) stellt den Nachtragshaushalt vor. Abstimmung folgt in der nächsten Sitzung.

GO-Antrag Falko (RCDS), Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Das Präsidium weist darauf hin, dass der Antrag ihres Erachtens sinnlos ist, da sowieso keine Beschlusspunkte auf der Tagesordnung stehen. Antragsteller hält Antrag dennoch aufrecht.

Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten: 25. Die Sitzung damit beendet.

5.5 Haushalt 2014, 1. Lesung

vertagt.

5.6 Antrag Jusos, Uni-Assist (vorgezogen vor Punkt 5.1)

Maciej (Jusos) stellt den Antrag vor.

*„Das Studierendenparlament ruft den RefRat dazu auf, eine Debatte zum Thema Uni-Assist bis zum Sommer 2014 einzuleiten. An der Panel-Diskussion sollten Vertreter*innen aller Fraktionen im Abgeordnetenhaus, des RefRats, von Uni-Assist und der Universität teilnehmen. Das Ziel der Veranstaltung soll es sein, eine offizielle Stellungnahme der Verantwortlichen einzufordern und das Thema durch die Presse in die Öffentlichkeit zu tragen. Dahingegen soll nicht bezweckt werden den Parteien des Abgeordnetenhauses eine mediale Plattform zu bieten.“*

Nachfrage Lisa (LuSt), findet Antrag gut, fragt sich aber, warum dieser Antrag im StuPa kommt.

Maciej erläutert diesbezüglich noch einige Einzelheiten.

Abstimmung: 12:5:17. Kurze Präsidiums-Klärungspause mit Satzungskonsultation – Ergebnis: Der Antrag ist angenommen. Knapp, aber angenommen.

5.7 Antrag Kritische Theorie Konferenz (vorgezogen vor 5.3)

Birthe (mutvilla) stellt den Antrag vor.

„Wir möchten nun beantragen, dass die Summe von 1.141,92 Euro, die für den Posten 'Kinderbetreuung' vorgesehen war und zusätzlich ein offener Restbetrag von 106 Euro aus dem Risikokosten-Antrag umgewidmet wird. Wir möchten davon nun neben der

inzwischen günstigeren Kinderbetreuung Fahrtkosten und Übernachtungskosten einer Referent_innen, sowie weitere anfallende Kosten bezahlen.“

Keine Nachfragen.

Abstimmung: viele:0:4. Der Antrag ist damit angenommen.

6. Sonstiges

Nächste Sitzung am 16.12.2013, 18:30 Uhr, Audimax.

Ende: 21:07

Darstellung der Ergebnisse: Ja-Stimmen/Nein-Stimmen/Enthaltungen/ungültige.

Für die Richtigkeit: das Präsidium.